

Schreibheft der Frau Else Wilke in Demmin aus dem 19. Jh. (im Besitz des Volkskundearchivs der Univ. Greifswald)

s. Hand,  
heilende

sympt. Mittel. Das Fieber durch das Besprechen fort zu schaffen. Der so das Fieber besprechen will, muß mit dem Leidenden allein sein (in einem Zimmer) legt [die] seine rechte Hand auf die Schulter des Kranken, indem er folgende Worte spricht:

Gott schuf Adam und seine Magd.

Die Krankheit ist uns zugesagt;

Das Fieber ist ein Sündenfall,

welches nun herrscht überall,

Darum nehm ich das Fieber und werf' es ins Meer;

Wo Moses durchgegangen ist mit seinem Heer.

Das thue ich im Namen Jesu Christ,

weil du mein Trost u. Helfer bist.

In Namen G. des V. d. S. u. des h. G.

Man verrichte es des Morgens, Mitt. u. des Abends.